

Niederschrift

über die 03. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Sportausschusses
am Mittwoch, **23.02.2005**, 16:00 Uhr,
Konferenzzimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Rolf Branse ; Herr Edgar Drüge ; Herr Matthias Fell ; Herr Franziskus-Pius Graf von Merveldt ; Herr Karl Kleine-Wilke ; Herr Andreas Nicklas ; Herr Günter Schulze Blasum ; Frau Barbara Stober – Vertretungsliste: Frau Sybille Benning ; Frau Bettina Weiss

von der SPD-Fraktion

Herr Thomas Bockemühl ; Herr Ralf Hubert ; Frau Elke Kraut-Kleinschmidt ; Frau Gabriele Kubig-Steltig

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Frau Silke Rommel ; Herr Hans-Ulrich Suhre ; Herr Ludger Tovar

von der FDP-Fraktion

Frau Gisela Schulze Horn

vom Stadtsportbund Münster e. V.

Herr Dietmar Wiese ; Herr Prof. Günter Willmann

vom Runden Tisch "Senioren"

Frau Rosemarie Bergner ; Herr Gerhard Türck

von der Verwaltung

Herr Gerd Bertling ; Herr Hans-Joachim Fürstenberg (Amt für Finanzen und Beteiligungen zu TOP 4.) ; Herr Gerd Dittmer ; Frau Dr. Agnes Klein (bis einschl. TOP 3.) ; Frau Barbara Klein; Herr Michael Willnath

für die Schriftführung

Herr Ernst Schunke

Es fehlten entschuldigt

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Manfred Kehr

von der FDP-Fraktion

Herr Manfred Hahn

von der Fraktion UWG/ödp

Herr Christoph Mönks – Vertreter: Herr Klaus Köster

beratende ausländische sachkundige Einwohner

Herr Antonio Machado da Silva – Vertreter: Herr Hidir Ates

Der Vorsitzende des Sportausschusses, Herr Bürgermeister Schulze Blasum, eröffnete die 03. öffentliche Sitzung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtete Herr Schulze Blasum die sachkundigen Einwohner/innen des Runden Tisches "Senioren", Herrn Gerhard Türck und als Vertreterin, Frau Rosemarie Bergner, zur ordnungsgemäßen Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

Die Verpflichtung wurde durch Verlesen der Verpflichtungsformel und mit Handschlag vorgenommen.

Herr Schulze Blasum teilte mit, dass Herr Hahn erkrankt sei und an der Sitzung nicht teilnehmen kann. Im Namen des Ausschusses wünschte er ihm baldige Genesung.

Außerdem informierte Herr Schulze Blasum den Sportausschuss über ein Gespräch mit der Leiterin von Münster Marketing (MM), Frau Spinnen. Bezugnehmend auf den Sachverhalt "Repräsentation der Stadt auf dem Flughafen Münster-Osnabrück am 15.01.2005 (TOP 8.1 der Sportausschusssitzung am 20.01.2005) teilte er mit, dass diese Aktion von MM den ankommenden Touristen der Stadt Münster galt und ein allgemeines Gesamtbild der Stadt aufzeigen sollte. Spezielle Hinweise auf Einzelveranstaltungen – wie z. B. auch Sporthighlights – waren nicht vorgesehen. Herr Schulze Blasum teilte in diesem Zusammenhang ferner mit, dass auch Frau Spinnen noch Defizite in der Zusammenarbeit von MM und Sport sieht. Eine für alle Seiten zufriedenstellende Lösung soll durch verwaltungsinterne Abstimmungsgespräche gefunden werden.

Herr Drüge teilte mit, dass die CDU-Fraktion folgende Anträge als Tischvorlage verteilt hat:

1. Änderungsantrag zur Vorlage Nr. V/0037/2005 (TOP 3.)
2. Antrag zur Bewirtschaftung in der Sporthalle Berg Fidel (TOP 8.).

Außerdem gratulierte Herr Drüge auch im Namen des Ausschusses Herrn Schulze Blasum zum Geburtstag (23.02.).

Tagesordnung:

1. Eingänge
 - 1.1. Schreiben des Stadtsportbund Münster e. V. vom 02.02.2005
Betr.: Antrag zum Etat 2005 der Stadt Münster
 - 1.2. Antrag der Westfälischen Reit- und Fahrschule vom 15.02.2005
Betr.: Erweiterung der Westfälischen Reit- und Fahrschule, Havichhorster Mühle
2. Eingänge und Mitteilungen der Verwaltung
 - 2.1. Eingänge/Tischvorlagen
 - 2.2. Sportstätten
 - 2.3. Sportentwicklung
 - 2.4. Projekte und Veranstaltungen 2005
 - 2.5. Bäder
 - 2.6. Sonstiges
3. Weiterentwicklung Sporthalle Berg Fidel; Errichtungs- und Raumprogrammbeschluss zum Multifunktionsraum
4. Entwurf des Haushaltsplanes 2005 und des Finanz- und Investitionsprogramms 2004 – 2008
5. Bildung des Arbeitskreises "Sportstätten"
6. Sportförderung der Stadt Münster
hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baubeginn für Baumaßnahmen der Sportvereine
7. Anfragen von Mitgliedern des Sportausschusses
 - 7.1. Anfrage von Frau Rommel vom 20.01.2005
Betr.: Bodensanierung Sporthalle Dietrich-Bonhoeffer-Schule
8. Verschiedenes

V/0037/2005
IV

V/0077/2005
IV

Punkt 1 der Tagesordnung**Eingänge****Punkt 1.1 der Tagesordnung****Schreiben des Stadtsportbund Münster e. V. vom 02.02.2005****Betr.: Antrag zum Etat 2005 der Stadt Münster**

Herr Schulze Blasum gab den Eingang des mit der Einladung versandten SSB-Schreibens bekannt.

Der Sportausschuss nahm den etatrelevanten Antrag zur Kenntnis.

Punkt 1.2 der Tagesordnung**Antrag der Westfälischen Reit- und Fahrschule vom 15.02.2005****Betr.: Erweiterung der Reit- und Fahrschule, Havichhorster Mühle**

Frau Dr. Klein teilte mit, dass die Verwaltung den Antrag nach Eingang umgehend den sportpolitischen Sprechern im Sportausschuss zugeleitet hat. Sie berichtete anschließend über den Inhalt des Antrages und ausführlich über die bisherige Förderung der Westfälischen Reit- und Fahrschule durch die Stadt Münster. Abschließend beantwortete sie Fragen der Ausschussmitglieder, u. a. zum Vereinsstatus und zur bisherigen Veranschlagung im Haushaltsplan der Stadt Münster.

Der Sportausschuss nahm den etatrelevanten Antrag zur Kenntnis.

Punkt 2 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen der Verwaltung, u. a.****Punkt 2.1 der Tagesordnung****Eingänge/Tischvorlagen**

Herr Willnath wies auf folgende Tischvorlagen hin:

- Auflistung der Sportprojekte und Veranstaltungen; Planungsstand für 2005 (zu TOP 2.4)
- Veränderungsblätter zum Etat 2005 (zu TOP 4.)
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen im Sportausschuss vom 22.02.2005
Betr.: Bildung eines Arbeitskreises "Sportstätten" (zu TOP 5.)
- Niederschrift vom 22.02.2005 über die 02. öffentliche Sitzung des Sportausschusses am 20.01.2005

Punkt 2.2 der Tagesordnung**Sportstätten**

Keine Wortmeldung.

Punkt 2.3 der Tagesordnung**Sportentwicklung**

Keine Wortmeldung.

Punkt 2.4 der Tagesordnung**Projekte und Veranstaltungen 2005**

1. Herr Willnath wies auf die als Tischvorlage verteilte Auflistung der für 2005 geplanten Sportveranstaltungen hin.

Frau Kubig-Steltig bat die Verwaltung, zu den veranschlagten Kosten der einzelnen Veranstaltungen und der entsprechenden Förderung Dritter Stellung zu nehmen.

Herr Willnath sagte die Prüfung und Stellungnahme zur nächsten Sportausschusssitzung zu.

Herr Wiese bat in diesem Zusammenhang, den 04.11.2005 als Termin der vom SSB veranstalteten "Show des Sports" vorzumerken.

2. Herr Willnath teilte mit, dass in diesem Jahr zum zweiten Mal der "Reiner-Klimke-Preis" durch die Stadt Münster vergeben wird. Die Auftaktveranstaltung findet am 14.04.2005 statt und die Preisvergabe ist für den 14.12.2005 vorgesehen. Beim diesjährigen Preis soll die Zielgruppe ehrenamtlich tätiger Frauen im Blickfeld stehen.

Herr Prof. Willmann teilte für den SSB mit, dass eine Terminabsprache über den Tag der Preisvergabe nicht stattgefunden hat. Er – sowie auch Herr Schulze Blasum und weitere Ausschussmitglieder – wiesen auf Terminüberschneidungen hin.

Herr Prof. Willmann bat die Verwaltung, noch einmal mit dem Büro des Oberbürgermeisters Kontakt aufzunehmen und über eine evtl. Terminverlegung nachzudenken.

3. Herr Willnath informierte den Sportausschuss über die Regularien der Vergabe des Bürgerpreises 2005. Diesjähriges Schwerpunktthema: "Zusammen leben – Nachbarschaft neu entdecken".

Die Partner der Initiative für Bürgerengagement – engagierte Bundestagsabgeordnete, die Städte, Gemeinden und Landkreise Deutschlands sowie die Sparkassen – wollen mit dem Bürgerpreis den Einsatz und die Arbeit der Freiwilligen in Deutschland würdigen.

Die entsprechenden Informationen werden den Sportvereinen in Münster durch die Sportverwaltung zugeleitet.

Punkt 2.5 der Tagesordnung**Bäder**

Herr Dittmer machte auf zwei Attraktivitätssteigerungen für das Stadtbad Mitte aufmerksam:

1. Die Öffnungszeiten am ersten Samstag jeden Monats wird ab April 2005 von 18.00 Uhr auf 24.00 Uhr verlängert.
2. Das Bistro "Oasis" im Stadtbad Mitte ist am 19.02.2005 unter neuer Leitung wieder eröffnet worden.

Außerdem wies Herr Dittmer darauf hin, dass die Bäderverwaltung mit den Reinigungsfirmen zurzeit Überlegungen anstellt, die durch die Bürgerumfrage häufig kritisierte Sauberkeit in den Bädern zu verbessern.

Auf Anfrage von Herrn Tovar teilte Herr Dittmer mit, dass der ordentliche Betrieb der Bäder weiterhin gewährleistet ist. Laufende Unterhaltungs- und Reparaturarbeiten werden durch das Amt für Gebäudemanagement in Auftrag gegeben bzw. durch das Bäderpersonal selbst verrichtet.

Punkt 2.6 der Tagesordnung

Sonstiges

Herr Prof. Willmann teilte mit, dass Herr Schulze Blasum auf Vorschlag des SSB mit dem Förderpreis "Pro Ehrenamt" des Deutschen Sportbundes ausgezeichnet wird. Verliehen wird die Auszeichnung am 13.04.2005 in Frankfurt durch den DSB-Präsidenten Manfred von Richthofen.

Punkt 3 der Tagesordnung V/0037/2005

Weiterentwicklung Sporthalle Berg Fidel; Errichtungs- und Raumprogrammbeschluss zum Multifunktionsraum

Frau Dr. Klein gab einen Sachstandsbericht, der das Zustandekommen der Vorlage sowie die Vertagung der Beschlussfassung wiedergab und stellte einige Ungereimtheiten des MZ-Artikels vom 23.02.2005 in der Sache richtig.

Herr Drüge erläuterte folgenden als Tischvorlage verteilten gemeinsamen Änderungsantrag der CDU- und der FDP-Fraktion:

"Der Rat der Stadt Münster möge beschließen:

Die Beschlusspunkte werden wie folgt geändert:

1. Wie Vorlage; die bisherigen Beschlusspunkte 2 – 5 entfallen.
2. (neu): Der Rat akzeptiert das Angebot des USC Münster, diesen Multifunktionsraum in eigener Regie des USC Münster unter finanzieller Mitwirkung von Sponsoren umfangreicher als bisher geplant zu errichten und auch die Innenausstattung zu übernehmen. Nach Fertigstellung erfolgt die Übergabe an die Stadt Münster. Die Fertigstellung ist für den Saisonbeginn der Volleyball-Damen-Bundesliga 2005/06 geplant. Der USC erhält dazu einen städtischen Zuschuss in Höhe von 200.000,00 € (HHSt. 5640.940.1020.5 – HH-Plan-Entwurf 2005).
3. (neu): Die dazu notwendigen Planungen werden im Einvernehmen zwischen der Stadt Münster und dem USC Münster vorgenommen.
4. (neu): Die Sponsorenwerbung im Raum muss abnehmbar installiert werden, so dass auch bei Nutzung durch andere Mieter ein Sponsorenwechsel möglich ist. Dies gilt auch für eine mögliche Brauereieinrichtung bzw. -bindung
5. (neu): Hauptnutzer des Multifunktionsraumes ist wie bei der Sporthalle Berg Fidel der USC Münster. Der Multifunktionsraum steht aber auch anderen Nutzern der Sporthalle Berg Fidel offen. Die Vergabe regelt die Stadt Münster und übernimmt damit die Haftung für den Raum und die Inneneinrichtung.

Begründung:

Der USC Münster ist das sportliche Aushängeschild für die Stadt und das angrenzende Münsterland. Nicht zuletzt durch den insgesamt elften Gewinn des Pokals hat der Verein seine Bedeutung und seine Ambitionen unterstrichen. Daher war es auch bisher unstrittig, dass der Verein die Möglichkeit erhalten muss, seine Besucherinnen und Besucher angemessen zu bewirtschaften und dadurch neue Wege für Vermarktung und Imagewerbung zu beschreiten.

Da die Sporthalle Berg Fidel jedoch auch für andere Veranstaltungen genutzt wird, musste ein Konzept für den neuen Multifunktionsraum gefunden werden, das für den USC Münster als Hauptnutzer, aber auch die übrigen Mieter des Raumes eine deutliche Verbesserung der jetzigen Situation bedeutet. Wir begrüßen daher das Angebot des USC Münster, sich an der Realisierung aktiv und finanziell zu beteiligen und damit ein Raumprogramm zu ermöglichen, das über die vorliegenden städtischen Planungen hinausgeht.

Für die Nutzung durch andere Vereine oder Institutionen ist es unabdingbar, dass der Raum von unterschiedlichen Sponsoren ausgestattet werden kann. Die mit dem Beschluss dieses Änderungsantrages verbundene Kooperation zwischen der Stadt und dem USC Münster ist ein gelungenes Beispiel für ein gemeinsames Vorgehen zum Wohle der Stadt Münster und der in ihr erfolgreich agierenden Vereine."

Frau Kubig-Steltig und Herr Tovar zeigten sich enttäuscht von der Vorgehensweise in dieser Angelegenheit und bemängelten die viel zu kurzfristige Vorlage des Antrages am Sitzungstag.

Herr Schulze Blasum unterrichtete den Sportausschuss vom Inhalt des Informationsgespräches zwischen dem USC Münster e. V., der CDU- und der FDP-Fraktion am 21.02.2005.

Eine eingehende Aussprache, u. a. zu folgenden Fragen bzw. Themen, schloss sich an:

- Erweiterung des vorgeschlagenen Raumprogrammes
- Sponsorenfrage
- Einbeziehung anderer Nutzer
- Haftungsfrage
- Schlüsselgewalt
- Bewirtschaftung
- Hauptnutzer
- Bauunterhaltung

Frau Dr. Klein und Herr Willnath nahmen aus Sicht der Verwaltung zu den gestellten Fragen Stellung.

Aufgrund des bestehenden Informationsbedarfes der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL wurde kein Beschluss über die Vorlage V/0037/2005 und den eingebrachten CDU/FDP-Änderungsantrag gefasst.

Dafür fand folgender von Herrn Branse formulierter gemeinsamer Antrag der Fraktionen im Sportausschuss einstimmige Zustimmung:

"Der Sportausschuss begrüßt die neue Entwicklung zur Errichtung eines Multifunktionsraumes für die Sporthalle Berg Fidel.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des CDU/FDP-Antrages vom 22.02.2005 zum Hauptausschuss/Rat eine Ergänzung zur Vorlage V/0037/2005 zu erarbeiten und zur Beschlussfassung vorzulegen."

Punkt 4 der Tagesordnung**Entwurf des Haushaltsplanes 2005 und des Finanz- und Investitionsprogramms 2004 - 2008**

Folgende Unterlagen waren den Mitgliedern des Sportausschusses zugeleitet bzw. vorgelegt worden:

- Entwurf des Haushaltsplanes 2005 und des Finanz- und Investitionsprogrammes 2004 – 2008.
- Veränderungen zum Entwurf (Liste des Amtes für Finanzen und Beteiligungen vom 10.02.2005) sowie Tischvorlage vom 23.02.2005
- Veränderungsanträge der Fraktionen im Sportausschuss.

Vor Eintritt in die Etatberatung erläuterte Herr Prof. Willmann den mit der Einladung versandten SSB-Antrag vom 02.02.2005.

Der Sportausschuss zeigte Verständnis für das Anliegen des SSB, den Personalkostenzuschussbetrag für den Geschäftsführer den aktuellen Erfordernissen anzupassen, kann aber aufgrund der verspäteten Antragstellung nach den Etatberatungen in den Fraktionen für 2005 kein positives Zeichen geben.

Herr Prof. Willmann zog daraufhin den SSB-Antrag zurück.

Zu den einzelnen Positionen des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltsentwurfes wurden folgende Anträge gestellt und Beschlüsse gefasst:

Sportetat/Verwaltungshaushalt

1. Seite 356, Haushaltsstelle 5510.590.1100.7
Bezeichnung: Projektmittel Sport und Schule/Jugendarbeit

Frau Kubig-Steltig beantragte für die SPD-Fraktion, den Ansatz 2005 von 15.000,00 € auf 30.00,00 € anzuheben. Deckungsvorschlag: HHSt. 5640.511.0000.8 "Unterhaltung von Parkplätzen (Sportstätten)".

Abstimmung:

Der Antrag wurde mit 7 Ja- (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und 9 Neinstimmen (CDU, FDP) abgelehnt.

2. Seite 356, Haushaltsstelle 5510.718. neu
Bezeichnung: Unterstützung Frauenfußballturnier in Münster

Herr Tovar beantragte für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, ab 2005 (- 2008) jährlich einen Ansatz von 5.000,00 € vorzusehen.

Abstimmung:

Der Antrag wurde bei 4 Stimmenthaltungen (SPD) mit 3 Ja- (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und 9 Neinstimmen (CDU, FDP) abgelehnt.

Anmerkung:

Herr Fell teilte mit, dass der DFB Frauenfußball-Förderungsprogramme entwickelt hat, die von Vereinen in Anspruch genommen werden können. Er empfahl weitere Förderungsmöglichkeiten zu recherchieren.

3. Seite 352, Haushaltsstelle 5700 neu
Bezeichnung: Externes Bädergutachten durch Unternehmensberatung

Herr Drüge beantragte für die CDU-Fraktion, eine neue Haushaltsstelle mit dem Ansatz 2005 von 100.000,00 € vorzusehen.

Herr Fürstenberg wies auf den gleichlautenden AUB-Beschluss vom 15.02.2005 hin.

Abstimmung:

Der Antrag wurde mit 9 Ja- (CDU, FDP) und 7 Neinstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) mehrheitlich angenommen.

4. Seite 504, Haushaltsstelle 5640.960.1290.9
Bezeichnung: Bauk. Sanierung SpA Sentruper Höhe, Außenanlagen

Herr Drüge beantragte für die CDU-Fraktion, den Haushaltsansatz bis zur Vorlage eines Gesamtkonzeptes mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Herr Fürstenberg wies auf den gleichlautenden Beschluss der BV West vom 01.02.2005 und des AUB vom 15.02.2005 hin.

Abstimmung:

Der Antrag wurde mit 9 Ja- (CDU, FDP) und 7 Neinstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) mehrheitlich angenommen.

5. Seite 505, Haushaltsstelle 5640.940.1000. neu
Bezeichnung: Planungskosten Sporthalle Roxel

Frau Kubig-Steltig beantragte für die SPD-Fraktion, eine neue Haushaltsstelle mit dem Ansatz 2005 von 40.000,00 € vorzusehen.

Herr Fürstenberg wies auf den gleichlautenden Beschluss der BV West vom 01.02.2005 hin.

Herr Drüge teilte mit, dass die CDU-Fraktion einen weitergehenden Ratsantrag stellen wird.

Abstimmung:

Der Antrag wurde mit 3 Stimmenthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) mit 4 Ja- (SPD) und 9 Neinstimmen (CDU/FDP) abgelehnt.

6. Seite 505, Haushaltsstelle 5640.940.1020.5
Bezeichnung: Bauk. Multifunktionsraum SpH Berg Fidel

Herr Drüge zog für die CDU-Fraktion aufgrund der neuen Sachlage den vorgelegten Etatantrag zurück.

Herr Fürstenberg wies auf den AUB-Beschluss vom 15.02.2005 hin.

- 7.1 Seite 506, Haushaltsstelle 5700.940.1080.4 und
Seite 507, Haushaltsstelle 5700.940.1220.1
Bezeichnung: Bauk. Sanierung Becken Hallen- und Freibad Handorf und
Bauk. Teilerneuerung Haustechnik Hallenbad Roxel

Herr Hubert beantragte für die SPD-Fraktion für beide Maßnahmen die Aufhebung des Sperrvermerkes nach Vorlage des Bäderkonzeptes.

Abstimmung:

Der Antrag wurde mit 4 Ja- (SPD) und 12 Neinstimmen (CDU, FDP, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) abgelehnt.

- 7.2 Seite 506, Haushaltsstelle 5700.940.1080.4
Bezeichnung: Bauk. San. Becken Hallenbad und Freibad Handorf;
Seite 507, Haushaltsstelle 5700.940.1250.0
Bezeichnung: Bauk. Ern. Filterverrohrung/Regeltech. HB Handorf;
Seite 507, Haushaltsstelle 5700.940.1220.1
Bezeichnung: Bauk. Teilerneuerung Hallenbad Roxel

Herr Drüge beantragte für die CDU-Fraktion für alle drei Maßnahmen, den Haushaltsansatz bis zum Bäderkonzept zu schieben.

Abstimmung:

Der Antrag wurde mit 9 Ja- (CDU, FDP) und 7 Neinstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) mehrheitlich angenommen.

Herr Fürstenberg wies für die Haushaltsstelle 5700.940.1080.4 "Bauk. San. Becken Hallenbad und Freibad Handorf auf den AUB-Beschluss vom 15.02.2005 hin.

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2005 und des Finanz- und Investitionsprogramms 2004 – 2008 unter Berücksichtigung der vorliegenden Veränderungsblätter und der angenommenen Anträge für den Sportetat wurde vom Sportausschuss mit 9 Ja (CDU, FDP) und 7 Neinstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) mehrheitlich angenommen.

Punkt 5 der Tagesordnung

Bildung des Arbeitskreises "Sportstätten"

Folgender gemeinsamer Antrag der Fraktionen im Sportausschuss vom 22.02.2005 (Tischvorlage) wurde einstimmig angenommen:

Es wird ein Arbeitskreis "Sportstätten" eingesetzt, der die richtliniengemäßen Aufgaben der früheren Sportstättenkommission wahrnimmt.

Der Arbeitskreis wird wie folgt besetzt:

Partei	Mitglied	Vertreter/in
CDU-Fraktion	Rolf Branse	Dr. Dietrich Fehmer
SPD-Fraktion	Elke Kraut-Kleinschmidt	Ralf Hubert
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Ludger Tovar	Ulrich Suhre
FDP-Fraktion	Manfred Hahn	Gisela Schulze Horn
StadtSportbund Münster e. V.	Siegfried Winter	Dietmar Wiese
Verwaltung	Ernst Schunke	Vertreter im Amt

**Punkt 6 der Tagesordnung
V/0077/2005**

**Sportförderung der Stadt Münster
hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baubeginn für Baumaßnahmen der Sportvereine**

Der Sportausschuss fasste einstimmig folgenden Beschluss:

1. Die Stadt Münster genehmigt den förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn
 - 1.1 der Residenz Münster e. V. zum Bau von zwölf Parkplätzen am vereinseigenen Tanzsportzentrum Hansestraße,
 - 1.2 dem RFV Hiltrup e. V. zur Erneuerung der Mistplatte auf der vereinseigenen Reitanlage an der Hünenburg,
 - 1.3 der Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V. zu Sanierungen im Schwimmbecken und an der Filteranlage im Vereinsbad Sudmühle,
 - 1.4 dem TV Wolbeck e. V. zum Bau eines Geräteschuppens auf der vereinseigenen Anlage für Beachvolleyball im städtischen Schulzentrum Wolbeck.
2. Die Stadt Münster genehmigt den vier Sportvereinen den förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn unter den folgenden Vorbehalten:
 - 2.1 Die Genehmigung lässt die parlamentarische Beratung bzw. Beschlussfassung der Stadt Münster über die Baukostenzuschüsse unbeeinflusst, die die Residenz Münster am 09.11.2004 beantragte, der RFV Hiltrup am 13.11.2004, die Schwimmvereinigung Münster am 24.11.2004 und der TV Wolbeck am 26.06.2004.
 - 2.2 Die Residenz Münster, der RFV Hiltrup, die Schwimmvereinigung Münster und der TV Wolbeck werden sich eigenverantwortlich und sachbezogen um weitere mögliche Förderungen anderer Stellen bemühen und sich effektiv in deren Verfahren einbringen.
 - 2.3 Die Residenz Münster, der RFV Hiltrup, die Schwimmvereinigung Münster und der TV Wolbeck werden bei der sach- und fachgerechten Durchführung und Finanzierung der geplanten Baumaßnahmen einschlägige Standards und Vorschriften einhalten. Die vier Sportvereine werden sich über Abweichungen davon so rechtzeitig mit der Stadt Münster abstimmen, dass ein fachbezogener Austausch möglich ist.
3. Der Stadt Münster werden keine Kosten dadurch entstehen, dass sie der Residenz Münster, dem RFV Hiltrup, der Schwimmvereinigung Münster und dem TV Wolbeck nach der Sportförderrichtlinie den förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn genehmigt.
4. Die Stadt Münster wird über die Baukostenzuschüsse aus Sportfördermitteln, die die Residenz Münster, der RFV Hiltrup, die Schwimmvereinigung Münster und der TV Wolbeck beantragten, 2006 oder später entscheiden.

Punkt 7 der Tagesordnung**Anfragen von Mitgliedern des Sportausschusses****Punkt 7.1 der Tagesordnung****Anfrage von Frau Rommel vom 20.01.2005
Betr.: Bodensanierung Sporthalle Dietrich-
Bonhoeffer-Schule**

Herr Willnath gab einen Sachstandsbericht.

Der Sportausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 8 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Folgender gemeinsamer Antrag der CDU- und der FDP-Fraktion wurde als Tischvorlage vorgelegt:

"Die Vergabe der Bewirtschaftung in der Sporthalle Berg Fidel wird zurückgestellt, bis die vertraglichen Regelungen mit dem USC Münster über den Bau des Multifunktionsraumes abgeschlossen sind. Vor der Vergabe erwartet der Sportausschuss über die Modalitäten und Zielrichtung der Ausschreibung einen Bericht."

Aufgrund des derzeitigen Sachstandes wurde der Antrag lediglich eingebracht. Beratung und Beschlussfassung fanden nicht statt.

Die Verwaltung wurde gebeten, bis auf weiteres im Sinne des Antrages zu verfahren.

Ende der Sitzung: 18:50 Uhr

gez. Günter Schulze Blasum
Vorsitz

gez. Ernst Schunke
Schriftführung